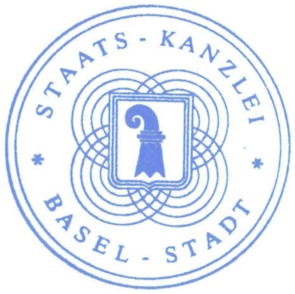
Regierungsratsbeschluss vom 12. Dezember 2017

Rahmenvertrag sowie Vertrag betreffend Ausrichtung einer Finanzhilfe mit Basel Tourismus und Vertrag der Verwendung der Gasttaxenerträge durch Basel Tourismus **P171133**

1. Der Regierungsrat genehmigt den Rahmenvertrag mit Basel Tourismus, den Vertrag betreffend Ausrichtung einer Finanzhilfe mit Basel Tourismus sowie den Vertrag betreffend die Verwendung der Gasttaxenerträge durch Basel Tourismus. Vorbehalten bleibt das Inkrafttreten des Gesetzes betreffend die Erhebung einer Gasttaxe auf 1. Januar 2018 sowie der rechtsgültige Ausgabenbeschluss des Grossen Rats bezüglich des Staatsbeitrags.
2. Der Regierungsrat ermächtigt das Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt, sämtliche Gasttaxenerträge aus dem Jahr 2017 und früheren Jahren, welche sich per 31. Dezember 2017 im Gasttaxenfonds des Kantons befinden, sowie die Erträge aus der Zeit vor dem 1. Januar 2018, welche nach dem 31. Dezember 2017 einbezahlt werden, an Basel Tourismus zu übertragen.

Begründung
Der Regierungsrat hat mehrere Verträge mit Basel Tourismus genehmigt. Diese Verträge werden abgestimmt auf den neuen Staatsbeitrag, welcher gemäss Antrag des Regierungsrates für die Jahre 2018 bis 2021 insgesamt 7,60 Mio. Franken betragen soll und noch im Grossen Rat behandelt wird, die Zusammenarbeit mit Basel Tourismus regeln. Neben dem Vertrag betreffend die Ausrichtung der Finanzhilfe genehmigte der Regierungsrat einen Rahmenvertrag mit Basel Tourismus sowie den Vertrag betreffend die Verwendung der Gasttaxenerträge. Letzterer sieht zusätzlich vor, dass der Gast

taxenfonds per 31. Dezember 2017 aufgelöst und an Basel Tourismus zur weiteren Verwendung im Sinne des Gasttaxengesetzes übertragen wird.